



## Lebensraum Garten

Im Idealfall verstehen wir heute den Raum um das Haus als nutzbaren, erweiterten Wohnraum für Menschen, der darüber hinaus Lebensraum für Pflanzen und Tiere bietet.

Der Garten als Produktionsfläche ist immer mehr in den Hintergrund gerückt. Der heutige Garten hat pflegeleicht zu sein und soll primär der Erholung dienen. Der Begriff Wohngarten trifft wohl am ehesten die zeitgemäße Bedeutung.

Eine gelungene, Verbindung von Drinnen und Draußen lässt den Garten zu einem positiven Gesamterlebnis für die Bewohner werden.

Hier wie dort spielen Inhalte und Sehnsüchte, aber auch Raumbegrenzungen, Nutzungsentscheidungen, Umgang mit Material und Pflanzen, Licht und Maßverhältnisse eine wichtige Rolle. Besondere Auseinandersetzung sollte dem Umgang mit dem Gelände und den Pflanzen gelten.

Es muss nicht immer Thuja sein, und meterhohe Steinverbauungen können bei richtiger Platzierung des Hauses meist genauso vermieden werden, wie zerschnittene, unnütze Restflächen.

Gärten sind ferner dynamische Gebilde, sie sollen und können auf geänderte Nutzung reagieren und wachsen können.

Nur eine durchdachte Gesamtplanung (im Idealfall von einem Garten- und Landschaftsarchitekten erbracht) ergeben im Ziel, wenn auch nach und nach erstellt, ein harmonisches Ganzes, einen Lebensraum Garten für den alltäglichen körperlichen, sinnlichen und geistigen Gebrauch.

**Architektenkammer  
Baden Württemberg**  
Kammergruppe Waldshut  
kg-wt@akbw.de

## Tipps und Forderungen zur Gartengestaltung

suche das Einfache, nicht das Banale  
liebe das Gewöhnliche, nicht das Übliche  
wähle das Originale, nie das Originelle  
suche das Aktuelle, nicht das Modische  
schätze das Erdachte \*

*\*Fosco Oppenheim, J. und B.; Vogt, K. (1985)*

Christian Burkhard , Hohentengen  
Freier Landschaftsarchitekt  
www.cburkhard.de



EFH Dufner Neck Burkhard Landschaftsarchitektur

Grundschule Erzingen Burkhard Landschaftsarchitektur

Pflegeheim Wutöschingen - Innenhof

EFH Ruegg SH Burkhard Landschaftsarchitektur